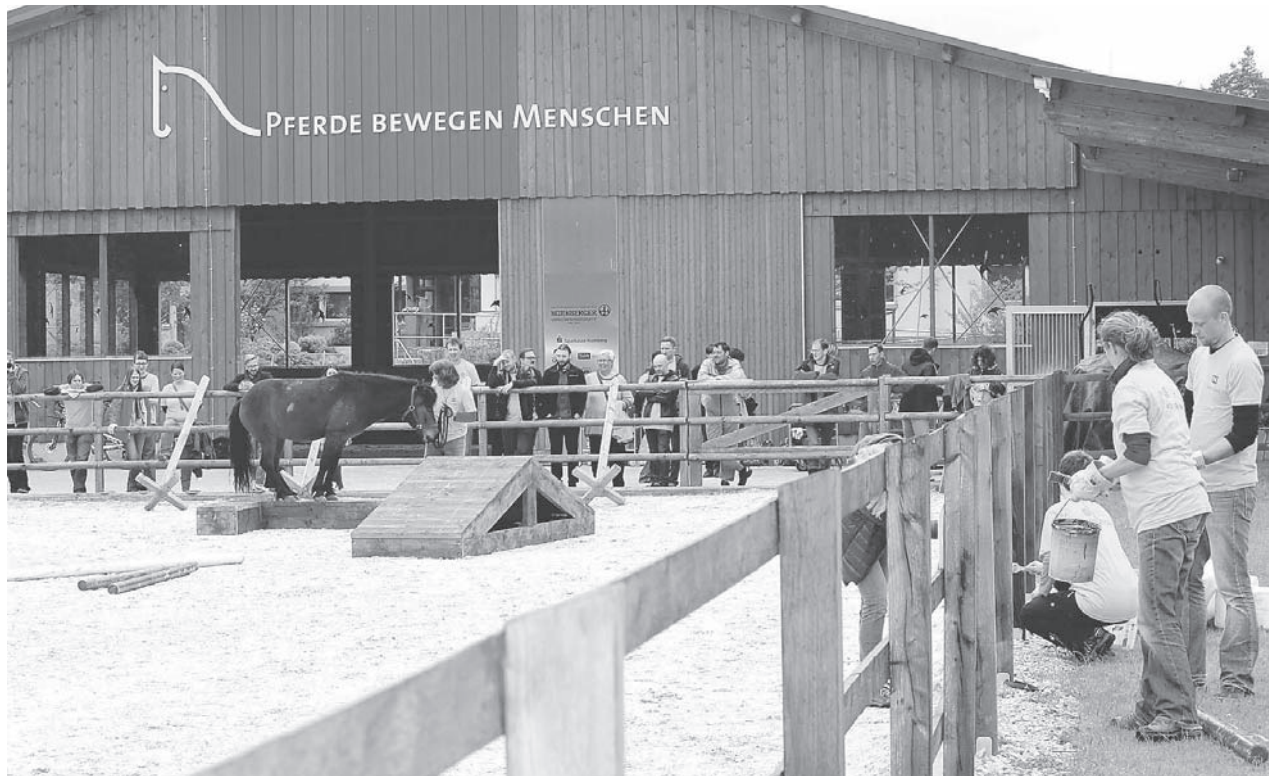


Pferd Sammy trabt jetzt zu Musik

Firma Dolby besuchte Reittherapiezentrum der Lebenshilfe in Schönberg



Ob Therapiepferd Sammy von der neuen Musikanlage begeistert ist? Die Mitarbeiter der Lebenshilfe haben sein Wiehern beim Social Day mit der Firma Dolby jedenfalls so interpretiert.
Foto: Privat

SCHÖNBERG — Rund 80 Mitarbeiter der Firma Dolby haben das Reittherapiezentrum der Lebenshilfe in Schönberg besucht. Dabei installierten sie auch eine moderne Musikanlage.

Beinahe ehrfürchtig schaltete Reittherapeutin Petra Hoffmann die neu installierte Musikanlage für die rund 800 Quadratmeter große Reithalle der Lebenshilfe an. „Endlich können wir unsere Reitvorführungen mit Musik unterlegen,“ so Hoffmann. Bisher diente eher schlecht als recht eine Stereoanlage zur Beschallung bei Vorführungen. Die Profi-Musikanlage ist eine Spende der Firma Dolby. Rund achtzig Mitarbeiter der Nürnberger Niederlassung des bekannten Unternehmens mit Hauptsitz in San Francisco hatten an ihrem „Social Day“ im Reittherapie-

zentrum der Lebenshilfe in Schönberg die PA-Anlage auch installiert.

Eine Herausforderung für schwindelfreie Dolby-Mitarbeiter, die nur mithilfe eines Hubwagens in etwa fünf Meter Höhe in der Reithalle bewerkstelligt werden konnte. Ein weiteres Dolby-Team baute derweil für die Außenkoppel so genannte Hindernisse für einen Pferdeparcours und erledigte noch allerhand Streicharbeiten.

Noch am gleichen Abend konnte Therapiepferd Sammy den Parcours ausprobieren und sich mit einem Wiehern bedanken. „Wir können jetzt toll für unsere Inklusions-Turniere üben, an denen wir im Mai teilnehmen“, erläuterte Petra Hoffmann. Lebenshilfe-Chef Gerhard John dankte den Dolby-Verantwortlichen Christian Schindler und Sabine Spormann für die Hilfe.

Dolby selbst bezeichnete den „Social Day“ bei der Lebenshilfe als großartige Erfahrung mit viel Einblick in einen bis dato für sie unbekanntem Bereich, der auch für Dolby weit mehr als ein Perspektivenwechsel gewesen sei. Alle hätten für den guten Zweck angepackt. Eine Aktion, bei der es nur Gewinner gibt, so die Einschätzung von Dennis Kummarnitzky. Der stellvertretende Geschäftsführer der Lebenshilfe Nürnberger Land sieht in der Spende der Firma Dolby einen inklusiven Mehrwert: „Wir bekommen mehr als eine Spende und Hilfe für unseren Einrichtungen. Aktionen wie diese schaffen stets positive Veränderungen und bauen etwaige Berührungsängste ab.“

Den Tag ließen die Dolby-Mitarbeiter gemeinsam im Scherauer Hof ausklingen.